

Presseinformation

22. Februar 2026

Start der Schulroadshow „Wer lenkt die Likes?“ – Auftakt am 24. Februar an der HLW Amstetten

LH Mikl-Leitner: „Digitale Kompetenzen sind eine Schlüsselressource für die Zukunft unseres Landes“

Im Oktober 2025 unterzeichneten das Verteidigungsministerium und das ecoplus Haus der Digitalisierung eine Kooperationsvereinbarung mit dem Ziel, die Cybersicherheit und digitale Widerstandskraft in Österreich nachhaltig zu stärken. Der Austausch zwischen dem Verteidigungsministerium und dem ecoplus Haus der Digitalisierung wurde intensiviert und dauerhaft verankert. Ein zentrales Ergebnis dieser Zusammenarbeit ist die niederösterreichweite Schulroadshow „Wer lenkt die Likes?“, die kommende Woche startet. Am 24. Februar 2026 macht die Initiative erstmals an der HLW Amstetten Station. Weitere Termine folgen am 26. Februar 2026 an der HAK Horn sowie am 17. März 2026 an der HTL Wiener Neustadt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner betont: „Digitale Kompetenzen sind eine Schlüsselressource für die Zukunft unseres Landes. Mit der Schulroadshow schaffen wir Bewusstsein für Manipulation im Netz und vermitteln jungen Menschen das Rüstzeug, Informationen kritisch zu hinterfragen und selbstbestimmt zu handeln.“ Im Fokus stehen jene digitalen Mechanismen, die den Alltag junger Menschen prägen: Wie entstehen Trends? Wer beeinflusst Reichweiten? Und welche Interessen stehen hinter scheinbar neutralen Inhalten? Die Roadshow vermittelt Grundlagenwissen zu Social Media, Desinformation und Cybersicherheit und stärkt damit die kritische Medienkompetenz von Schülerinnen und Schülern.

Verteidigungsministerin Klaudia Tanner hält fest: „Der Cyberraum ist längst Teil unseres sicherheitspolitischen Umfelds. Prävention bedeutet heute vor allem Aufklärung. Wenn Jugendliche verstehen, wie Algorithmen Inhalte steuern und welche Absichten dahinterliegen können, sind sie besser vor Manipulation geschützt.“

Auch Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister unterstreicht die Bedeutung der Initiative: „Schülerinnen und Schüler bewegen sich selbstverständlich in digitalen Lebenswelten. Umso wichtiger ist es, ihnen ein

Presseinformation

fundiertes Verständnis für digitale Prozesse zu vermitteln und ihre Urteilskraft zu stärken. Wer Hintergründe erkennt, kann Inhalte besser einordnen und Manipulationsversuche frühzeitig durchschauen.“

Über die Schulroadshow hinaus sind weitere gemeinsame Maßnahmen geplant: Im März 2026 findet im ecoplus Haus der Digitalisierung eine Schulung für Führungskräfte kritischer Infrastrukturen gemeinsam mit dem Innenministerium und dem Verteidigungsministerium statt. Zusätzlich ist eine Informationsveranstaltung für kleine und mittlere Unternehmen vorgesehen, bei der praxisnahe Einblicke in aktuelle Bedrohungslagen und wirksame Schutzmaßnahmen vermittelt werden.

Weitere Informationen bei der Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. (FH) Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at



Claus Zeppelzauer (GF Haus der Digitalisierung), Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Verteidigungsministerin Klaudia Tanner sowie Lukas Reutterer (GF Haus der Digitalisierung).

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit (li.) Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und (re.) Verteidigungsministerin Klaudia Tanner.

© NLK Pfeiffer